

Newsletter Nachhaltige Ernährung / Ernährungsökologie Nr. 8/2012 – 10. 8. 2012

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

Nach dem ernüchternden Ergebnis des **Erdgipfels „Rio+20“** möchten wir Ihnen zwei Links weitergeben, die die Notwendigkeit und Dringlichkeit einer globalen Entwicklung in Richtung Nachhaltigkeit in ermunternder Form aufzeigen. Das Motto: „Pioniere, bitte übernehmen“:

1. Pressemitteilungen des „**Rats für Nachhaltige Entwicklung**“ (RNE) nach der Jahreskonferenz am 25. 6. 2012 in Berlin: <http://www.nachhaltigkeitsrat.de/> (unter Aktuelles)
 2. Pressemitteilung des „**Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen**“ (WBGU) nach dem Rio-Gipfel: <http://www.wbgu.de/presse-terminen/presseerklarungen/2012-06-22-presseerklarung/>
-

Eine Überraschung – auch für uns selber als Autoren – ist das Erscheinen unseres Standardwerks „**Vollwert-Ernährung – Konzeption einer zeitgemäßen und nachhaltigen Ernährung**“ **auf Russisch!** Dieses erschien ja Anfang des Jahres in 11. Auflage, nachdem es jetzt 31 Jahre „auf dem Markt“ ist. Die Ideen der Nachhaltigen Ernährung ziehen offenbar Kreise...

Herr Aleksey Ursulenko aus der Ukraine übersetzte das Buch der Autoren Karl von Koerber, Thomas Männle und Claus Leitzmann im Haug-Verlag in einer dreijährigen Fleißarbeit ins Russische. Zuvor war er in der Klinik Buchinger in Bad Pyrmont und wurde vom Chefarzt Dr. Andreas Buchinger zur Lektüre angeregt. Er war davon so angetan, dass er eine Übersetzung und Veröffentlichung für den russischsprachigen Raum beschloss, weil er der Ansicht ist, dass diese Anliegen gerade dort dringend nötig seien. Seit dieser Woche liegt es nun im Eigenverlag gedruckt vor. Herr Ursulenko ist enthusiastischer Unternehmer und stellt im Vollwert-Sinne „ukrainische Maultaschen“ her, wie er sagte, und unterhält mehrere Farmen. Er kandidiert außerdem bei den nächsten Wahlen für das ukrainische Nationalparlament für eine der Oppositionsparteien.

Falls Sie Kontakte in die russischsprachigen Länder haben, wäre es nett, wenn Sie diese Information im Sinne des „Aufbau Ost“ weitergeben würden. Vielen Dank. Sie können sich an mich wenden, wenn Sie ein Exemplar kaufen möchten – dann vermittele ich gerne mit Herrn Ursulenko.

Cover-Foto:

<http://ne.wzw.tum.de/index.php?id=69>

Weiterhin möchten wir Sie gerne auf eine **Tagung zum Thema Ernährung und Nachhaltigkeit** aufmerksam machen. Die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ mit dem diesjährigen Schwerpunktthema „Ernährung“ war für das Hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz der Anlass, die Initiative „**Appetit auf Zukunft – besser essen in Hessen**“ ins Leben zu rufen. Ziel der am **10. September 2012 in Gießen** stattfindenden Tagung ist es, Zusammenhänge von Ernährung und nachhaltiger Entwicklung aufzuzeigen. Zielgruppe der Tagung sind alle Akteure und MultiplikatorInnen im Bereich der Ernährungs- und Umweltbildung in Kindergarten, Schule oder Verbraucherbildung. Sie findet in Kooperation mit der Arbeitsgruppe Ernährungsökologie/Institut für Ernährungswissenschaft an der Universität Gießen statt.

Programm und Anmeldung unter:

<http://www.uni-giessen.de/fbr09/nutr-ecol/Tagung-Nachhaltigkeit.php>

Eine weitere interessante Tagung der **Evangelischen Akademie Tutzing** befasst sich mit Ess-Kultur, Mahl-Zeiten, Snacks und Zeit-Kultur. Die Veranstaltung „**Tempodiät - Essen in der Nonstop-Gesellschaft**“ richtet sich an alle, die an Fragen einer Ess- und Zeitkultur interessiert sind, ebenso wie an Ernährungsfachleute, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Lehrer und Lehrerinnen sowie andere Fachkräfte aus Wirtschaft, Medien und Industrie. Sie findet am **19. und 20. September 2012** in Tutzing am Starnberger See bei München statt.

Programm und Anmeldung unter:

<http://www.ev-akademie-tutzing.de/doku/programm/upload/1807.pdf>

Im Folgenden leiten wir eine **Stellenanzeige von Bioland** weiter, die eineN **MitarbeiterIn für den Bereich Außer-Haus-Markt** suchen. Das Team Außer-Haus-Markt betreut und unterstützt Hotellerie, Restaurants, Betriebsrestaurants und Kindereinrichtungen beim Einsatz von Bio-Lebensmitteln. Die Bewerbungsfrist ist der 13. August 2012 – also in 3 Tagen (leider kamen wir nicht früher zum Verschicken dieses Newsletters).

Sie finden das Stellenangebot sowie einen Link zum Online-Bewerbungsverfahren unter:

<http://www.bioland.de/bioland/stellenangebote.html>

Viele Grüße aus München und einen schönen Sommer!

Karl von Koerber, Marie-Christine Scharf

Falls Sie unsere vorherigen Newsletter verpasst haben oder erst neuerdings AbonnentIn sind, finden Sie die früheren Ausgaben auf unserer Homepage unter „Newsletter Archiv“ <http://ne.wzw.tum.de/index.php?id=35>.

P. S.: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.

Karl von Koerber, Dr. oec. troph.

Technische Universität München
Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt
Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaues
Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung
Alte Akademie 14, 85350 Freising/Weihenstephan
Tel. 08161/71-2223, Fax 08161/71-2246
E-Mail: karl.koerber@tum.de
Homepage: www.wzw.tum.de/ne
Homepage: www.nachhaltigeernaehrung.de

UND: Beratungsbüro für Ernährungsökologie
Mutter-Teresa-Str. 20, 81829 München-Riem
Tel. 089/65102131, Fax 089/65102132
E-Mail: koerber@bfeoe.de
Homepage: www.bfeoe.de
Skype: karl.koerber